

Dafür stehen wir ein:

Für einen leistungsstarken Service Public:

Bottmingen zeichnet sich als Gemeinde mit einer guten öffentlichen Versorgung aus. Dies ist nicht zuletzt dem Einsatz der SP Bottmingen zu verdanken. Unsere Schulen geniessen einen guten Ruf. Bottmingen war die erste Gemeinde im Kanton, die eine Tagesschule einführte. Auch das Ruftaxi geht beispielsweise auf eine Initiative der SP Bottmingen zurück. Mit einer Petition, die von 3500 Personen unterschrieben worden ist, setzt sich die SP Bottmingen gegen die Schliessung der Poststelle in Bottmingen ein.

Für einen attraktiven Dorfkern:

Der derzeitige Gemeinderat will den Dorfkern aufwerten. Er sucht dabei den Dialog mit der Bevölkerung. Wir unterstützen dieses Vorgehen. Eine mehrheitsfähige Planung lässt sich nur im Dialog mit allen Beteiligten umsetzen. Die Gemeinde als bedeutender Eigentümer von Liegenschaften und Boden im Dorfkern soll ihren Einfluss auf eine den Umständen entsprechend attraktive Gestaltung des Dorfkerns geltend machen.

Für eine nachhaltige Umwelt- und Energiepolitik:

Bottmingen war eine Vorzeigegemeinde bezüglich Umwelt- und Energiepolitik. Die letzten Jahre waren allerdings von Abbau geprägt: Die Gemeinde verzichtete auf das Energiestadtlabel, der Bring- und Holtag wurde ebenso wie der kostenlose Häckseldienst eingestellt. Hier möchten wir Gegensteuer geben: Bottmingen muss in Sachen Umwelt- und Energiepolitik eine Vorreiterrolle übernehmen. Unverbindliche Absichtserklärungen sollen durch klare Zielvorgaben ersetzt werden. Die Gemeinde kann damit den Beweis erbringen, dass sie die Umwelt- und Energiepolitik und somit auch die Klimapolitik ernst nimmt. Dies zahlt sich auch finanziell aus.

Für ein Gemeinde, in der sich jung und alt wohlfühlen:

Bottmingen hat vor kurzem einen Jugendtreffpunkt eröffnet. Den Bedürfnissen älterer Menschen wird mit der Umsetzung der Altersstrategie Rechnung getragen. Das Vereinsleben und somit der soziale Zusammenhalt wird von der Gemeinde gefördert. Diese Politik gilt es weiterzuführen: Bottmingen soll nicht zu einer reinen Schlafgemeinde verkommen!

In den Gemeinderat

bisher Caroline Stähelin

Product Managerin / Schulleiterin
49jährig

- Co-Präsidentin Schulleitungskonferenz Sekundarstufe I Baselland
- Mitglied Schulrat Kindergarten, Primarschule und Tagesschule Bottmingen
- Mitglied Sekundarschulrat Binningen-Bottmingen
- Mitglied Bibliothekskommission
- Mitglied Kommission für Erwachsenenbildung

«Als Vorsteherin des Geschäftskreises Bildung konnte ich in den vergangenen vier Jahren meine berufliche Erfahrung in den Gemeinderat Bottmingen einbringen. Die Qualität der Schulen und der Tagesbetreuung tragen entscheidend zur Attraktivität unserer Gemeinde bei. Gerne möchte ich mich weiterhin für ein qualitativ hochstehendes Bildungsangebot und die Chancengleichheit sowie generell für eine prosperierende Gemeinde einsetzen.»

Urs Tester

Biologe, Dr. phil. II
Geschäftsleitungsmitglied Pro Natura
60jährig

- Präsident Schulrat Kindergarten, Primarschule und Tagesschule Bottmingen
- Präsident Schulratspräsidienkonferenz Baselland

«In den vergangenen acht Jahren durfte ich den Bottminger Schulrat präsidieren. Unsere Schule ist heute gut aufgestellt. In der Tätigkeit als Gemeinderat sehe ich eine neue Herausforderung. Ich möchte gerne meine beruflichen Kenntnisse als Naturwissenschaftler einsetzen und dazu beitragen, dass Bottmingen in Sachen Umweltschutz, Energie und Klimaschutz in Zukunft eine Vorreiterrolle einnimmt.»

bisher Philipp Bollinger

Historiker, lic. phil. I / Ressortleiter
58jährig

- Vizepräsident Gemeinderat
- Co-Präsident Altersfachkommission Bottmingen-Oberwil
- Stiftungsrat APH Dreilinden
- Vorstandsmitglied Spitex Oberwil plus

«Seit vier Jahren stehe ich im Gemeinderat dem Geschäftskreis Alter vor. Es ist mir ein Anliegen, dass die zunehmend grössere Zahl älterer Menschen in Bottmingen genau so wie alle anderen Bevölkerungsgruppen Angebote vorfinden, die ihre Bedürfnisse abdecken und ihnen eine gute Lebensqualität ermöglichen.»



bisher
Caroline Stähelin

Urs Tester

bisher
Philipp Bollinger

in den Gemeinderat

FÜR ALLE
STATT
FÜR WENIGE

SP

Liste 2

Gemeindekommission Bottmingen



Juristin, Dr. iur.
39jährig

– Mitglied Schulrat Kindergarten,
Primarschule und Tagesschule
Bottmingen

Themenschwerpunkte:

– Bildungspolitik
– Familienpolitik / Vereinbarkeit
von Familie und Beruf
– Jugendfragen
– Umweltschutz



Sozialarbeiterin / Supervisorin
58jährig

– Mitglied Sekundarschulrat Bin-
ningen-Bottmingen 2012–2017
– Mitglied Wahlausschuss Wahl-
behörde Bottmingen

Themenschwerpunkte:

– Bildungspolitik
– Sozialpolitik
– Migration
– Kultur



Arzt, Dr. med.
55jährig

Mitglied Sozialhilfebehörde

Themenschwerpunkte:

– Sozialpolitik
– Gesundheitspolitik



Psychologin
27jährig

– Mitglied Natur- und Umwelt-
schutzkommission
– Präsidentin SP Frauen Baselland

Themenschwerpunkte:

– Gleichstellungsfragen
– Bildungspolitik
– Jugendfragen



Senior Partner Manager
Bankwesen, 49jährig

Frühere Tätigkeit in der Schul-
inspektion Basel-Stadt

Themenschwerpunkte:

– Kultur
– Bildungspolitik
– Wirtschaftsfragen
– Finanzen



Jus-Studentin
23jährig

Themenschwerpunkte:

– **Umweltpolitik**
– **Gleichstellung**
– **Soziale Wohnungspolitik**



Eidg. Speditionsfachmann /
Schulleiter, 52jährig

– Mitglied Schulrat Kindergarten,
Primarschule und Tagesschule
– Gemeindekommissionsmitglied
1999–2013

Themenschwerpunkte:

– Bildung
– Förderung des Vereinslebens
– Attraktive Gestaltung Dorfkern



Biologe, Dr. phil. II
Geschäftsleitungsmitglied
Pro Natura, 60jährig

– Präsident Schulrat Kindergarten,
Primarschule und Tagesschule
Bottmingen
– Präsident Schulratspräsidien-
konferenz Baselland

Themenschwerpunkte:

– Umwelt
– Raumplanung
– Bildung
– Finanzen



Musikerin / Primarlehrerin
65jährig

– Mitglied Natur- und Umwelt-
schutzkommission
– Mitglied Schulrat Bottmingen
1996–2004

Schwerpunkthemen:

– Natur- und Umweltschutz-
fragen
– Bildungspolitik
– Kultur



Patent Administrator
39jährig

Vorstand Kinderkrippe Sunne-
bliemli Bottmingen

Themenschwerpunkte:

– Vereinbarkeit von Beruf und
Familie
– Förderung des Zusammenlebens
kulturell und sozial unterschied-
licher Bevölkerungsgruppen